

# Große Firmenspende für Klinik-Flügel

## Hans-Hermann Kirschner, Geschäftsführer Gartenstadt Weimar, überreicht Scheck über 1850 Euro

**WEIMAR** Hans-Hermann Kirschner, Geschäftsführer der Gartenstadt Weimar GmbH & Co. KG, zögerte nicht lange. Kaum hatte er am Freitag den Bericht über das Spendenprojekt „Keine Konzerte ohne Flügel“ in unserer Zeitung gelesen, stand für ihn fest: „Das wollen wir unterstützen.“ Einen Scheck über 1850 Euro überreichte Kirschner am Montag Tomas Kallenbach, Geschäftsführer des Sophien- und Hufeland-Klinikums, und Brigitte Backhaus, Initiatorin des Spendenprojekts.

Aktuell fehlen damit noch Spenden in Höhe von rund 1500 Euro für die Finanzierung des neuen Klinik-Flügels. Im Hintergrund steht die Idee, dass Musik zur Gesundung kranker Menschen beitragen kann.



Hans-Hermann Kirschner (l.), Gartenstadt Weimar, übergab am Montag mit 1850 Euro die größte Einzelspende für den neuen Klinik-Flügel an Brigitte Backhaus und Tomas Kallenbach, Geschäftsführer des Sophien- und Hufeland-Klinikums.  
Christiane Weber

© Thüringer Allgemeine 2018 – Alle Rechte vorbehalten.